

HBW Balingen-Weilstetten triumphiert mit starkem 38:31-Sieg gegen Hagen!

Eintracht Hagen kämpfte am 19.04.2025 gegen HBW Balingen-Weilstetten und verkürzte in einem spannenden Handballspiel auf 31:38.



Am 19. April 2025 fand ein spannendes Spiel in der Handball-Bundesliga statt, als der HBW Balingen-Weilstetten gegen Eintracht Hagen antrat. Die Schwaben starteten stark in die Partie und führten zunächst mit 3:2, während sie mit einer dezimierten Mannschaft antreten mussten. So fehlten Daniel Blomgren, der langzeitverletzt ist, sowie Magnus Gruppe, der wegen Schulterproblemen nicht spielen konnte.

Obwohl HBW zu Beginn in Unterzahl spielte – Max Santos erhielt in der 3. Minute eine Zeitstrafe – gelang es ihnen, auf 5:3 zu erhöhen. Eintracht Hagen ließ sich dennoch nicht abschütteln und verkürzte in der 11. Minute auf 7:6. Max Oehler, ein wichtiger Spieler für die Gäste, hatte in dieser Phase zwei

Siebenmeter, die jedoch von HBWs Keeper Mateusz Kornecki pariert wurden.

Wechselhafte erste Halbzeit

Der HBW konnte sich in der ersten Halbzeit ein kleines Polster erarbeiten und führte in der 12. Minute mit 9:6. Trotz dieser frühen Führung zeigte die Defensive des Heimteams Schwächen und kassierte zahlreiche Zeitstrafen. Hagen kam durch eine starke Teamleistung wieder näher und verkürzte bis zur 21. Minute auf 13:14. Eintracht Trainer Pavel Prokopec mahnte seine Spieler, technische Fehler zu reduzieren, um die Chancen auf einen Sieg zu wahren.

Vor der Halbzeit erzielte Jerome Müller für HBW das 18:20, das die Gäste mit einem nur knappen Vorteil in die Pause brachte. Nach dem Seitenwechsel führten die Balingen zunächst mit 23:19 in der 34. Minute vor 2.300 Zuschauern. Doch Hagen ließ sich nicht abschrecken und setzte zu einem 3:0-Lauf an, wodurch sie in der 38. Minute auf 23:23 ausgleichen konnten.

Spannung bis zur Schlussphase

In der 42. Minute erzielte Oehler die erste Gästeführung zum 25:26. Der HBW reagierte jedoch schnell und brachte mit zwei Toren von Daniel Ingason und Tim Grüner die Führung zurück (27:26 und 28:26). In der 45. Minute setzte sich HBW mit 29:26 ab und baute diese Führung in der Schlussviertelstunde weiter aus.

Jerome Müller erweiterte in der 52. Minute auf 33:28. Am Ende des Spiels konnte der HBW Balingen-Weilstetten das Duell klar mit 38:31 für sich entscheiden. Mit diesem Sieg bleibt das Team aus Balingen in Schlagdistanz zu den Aufstiegsplätzen und zeigt sich nach dem Final Four gestärkt.

Der Handballsport erfreut sich in Deutschland großer Beliebtheit und ist die zweitbeliebteste Mannschaftssportart nach Fußball.

Rund 750.000 aktive Handballer sollen in Deutschland spielen. Die Deutsche Handball-Liga zählt zu den stärksten Ligen weltweit, auch wenn die physische Beanspruchung häufig zu Verletzungen führt. Häufigste Verletzungen sind Kreuzbandrisse und Sprunggelenksverletzungen, die längere Ausfallzeiten zur Folge haben können. Spieler fallen durchschnittlich zweimal pro Saison aufgrund von Verletzungen aus und die Regeneration spielt eine wichtige Rolle für ihren Erfolg in der Liga.

Sportlexikon berichtet darüber, dass ...

Weitere Informationen zu den Begegnungen der Liga finden Sie bei **Kicker** und **Schwäbische**.

Details	
Quellen	• www.schwaebische.de • www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net